Im April wurde dann das COVID-Kompetenz-Zentrum eröffnet. "Das Sonder-Notaufnahmezelt hätte uns dauerhaft an personelle Kapazitätsgrenzen gebracht. Mithilfe der neuen Abteilung konnten wir die Behandlung von COVID-19-Patient*innen oder -Verdachtsfällen stra-

tegisch sinnvoll an einem Ort bündeln", so Matthias Lauterbach. Zusätzliche Maßnahmen wie Mund-Nasen-Schutz für alle Mitarbeitenden und eine intensive Teststrategie tragen bis heute zur höchstmöglichen Sicherheit bei. Seit Beginn der Pandemie wurden in der Klinik insgesamt 470 Corona-Patient*innen behandelt und versorgt.

"Rückblickend können wir feststellen, dass sich unser vorausschauendes Handeln ausgezahlt hat", resümiert Matthias Lauterbach, der für das Jahr 2021 Umbaumaßnahmen plant, um die Versorgung infektiöser Patient*innen künftig noch besser gewährleisten zu können.

